

# **Bewerbungsformular für die Eintragung in die nationale Liste des immateriellen Kulturerbes**

## **1. Kurzbeschreibung:**

Es geht in diesem Ansuchen um das traditionelle **Hundstoarangeln** am hohen Hundstein(2114m).

Rangglen ist die älteste Sportart die im Alpenraum ausgetragen wird. Es gibt 4 Verbände (Südtirol, Tirol, Bayern und Salzburg) die dieses Rangglen mit genauen Regeln und Statuten einhalten. Bis ins 14. Jahrhundert wird der Rangglersport zurückverfolgt. Es gab im 17. Jahrhundert zwischendurch ein Verbot dieser Sportart, doch im 18. Jahrhundert wurde es wieder im Salzburgerland veranstaltet. Das Hundstoarangeln oder Jakobirangeln wie es früher hieß, ist das größte und wohl auch das traditionellste Rangglen. Immer am letzten Sonntag im Juli pilgern tausende von Wanderer, Fans und Rangglersportler auf den hohen Hundstein und lassen sich dieses Brauchtumsfest nicht entgehen. Bei Regen, Schnee, Nebel oder Sonne es wird bei jeder Witterung gekämpft. Der frisch gebackene **HOGMOAR**(Sieger) darf sich dann ein Jahr lang dann als Hundstoahogmoar feiern lassen. Umsonst heißt es nicht: Das Rangglen ist das ehrlichste Kräftermessen der Männer im Alpenraum.

## **2. Antragsteller**

### **Salzburger Rangglerverband**

Landesobmann Hans Bernsteiner

Fuchshausstrasse 261

5721 Piesendorf

[j.bernsteiner@sbg.at](mailto:j.bernsteiner@sbg.at)

0676-7573404

### **3.Name des Elements**

Hundstoarangeln oder wie es im 17 bis Mitte 19 Jahrhundert geheißen hat Jakobiranggeln. Jakobiranggeln deshalb da sich die Almsenner und Knechte von den Bauern sich immer am Jakobitag beim hohen Hundstein trafen und sich den HOGMOAR ausrangelten.

### **4. Beschreibung des Elements**

#### **a) Heute**

Die Rangler des Salzburger Ranglerverbandes (14 Vereine ca.280 Aktive) sind in einer Saison bei 25 Veranstaltungen am Start. Es werden die Wettkämpfe in Süd-, Ost-, und Nordtirol, Bayern und Salzburg ausgetragen. War es früher ein Kräftemessen der Burschen an gewissen Tagen, so hat sich das Blatt gewendet. In den Vereinen wird von Februar bis Oktober meistens 2mal trainiert. Bei unseren Wettkämpfen die fast immer an einem Sonntag ausgetragen wird, umrahmt auch der Brauchtum diese Veranstaltung. Musikgruppen, Schnalzergruppen und Goasler umrahmen auf Ihre Weise diesen Sportnachmittag. So ca. 150 Aktive und tausende von Ranglerfans sind pro Veranstaltung dabei, wobei das HUNDSTOARANGGELN immer der Höhepunkt in jeder Saison ist.

#### **Entstehung und Wandel**

Urkundlich festgelegt ist das Ranglen bis ins 14 Jahrhundert zurück zu verfolgen. Im 17. Jahrhundert wurde das Ranglen dann von Bischof von Salzburg kurz verboten. Aber so ganz beruhigt hat es sich am Hundstein nicht. Nach Niederschriften sollte es 1865 beim Jakobiranggeln bereits hundert Besucher Dieses Rangeln verfolgt haben.

Als Sieger vom HUDSTOARANGGELN bekommt der Rangler eine schöne Fahne und eine weiße lange Feder. Eine Schneidfeder sozusagen.

Früher gab es durch die schlechten Verbindungsmöglichkeiten und Strassen nicht so viele Wettkämpfe. Auch an ein Training war gar nicht zu Denken. Der Salzburger Ranglerverband wurde im Jahr 1947 in Zell am See beim Fischerwirt gegründet.

Erst Ende des 19. Jahrhundert wurden Vereine ins Leben gerufen.

Trotz der vielen Sportarten die es für die Jugend gibt, sind wir stolz das dieses Brauchtum Rangglern immer mehr Zuschauer und Aktive zu unseren Veranstaltungen kommen.

## **5. Dokumentation des Elements**

Es wurden 2 Bücher über den Rangglersport geschrieben:

Von Ilka Peter

### **Das Rangglern im Pinzgau**

Von Konrad Nusko

**Hagmoar vom Pinzgau** (wird Ihnen als Unterlage zugeschickt)

## **6. Geographische Lokalisierung**

Wie bereits erwähnt finden die Rangglerveranstaltungen in Süd-, Ost- und Nordtirol, Bayern und Salzburg statt. Im Bundesland Salzburg stehen pro Saison 10 Wettkämpfe auf dem Kalender. Wobei der Pinzgau und der Pongau die Hochburgen sind. Ob Landesmeisterschaften, Länderkämpfe oder Preisrangglern die Art der Veranstaltung ist immer anders. Meistens ist ein Verein des Landesverbandes der Veranstalter und es ist erfreulich, dass diese ehrenamtlichen Funktionäre bereits Profis sind.

## **7. Eingebundene Vereine**

Der Salzburger Rangglerverband umfasst im Vorstand 15 ehrenamtliche Funktionäre. Diese können auf unserer Homepage der Salzburger Volkskultur nachgelesen werden.

Weiters darf ich auf die Homepage der Vereine verweisen:

[www.rangglerverein-Bramberg.at](http://www.rangglerverein-Bramberg.at), [www.rangglerverein-piesendorf.at](http://www.rangglerverein-piesendorf.at), [www.sbg.at/rangglerverein-taxenbach](http://www.sbg.at/rangglerverein-taxenbach),  
[www.pongauerranggler.at](http://www.pongauerranggler.at);

## **8. Risikofaktoren**

Wir vom Landesverband Salzburg hoffen natürlich das unsere Rangglersport weiterhin so zahlreich besucht wird und die Nachwuchsranggler so wie in den letzten Jahren die Starterzahl nach oben zeigt.

Solange es sich so viele ehrenamtliche Funktionäre bereiterklären sich diesem Brauchtumsport zu unterstützen sehe ich als Landesobmann gerne einer guten Zukunft entgegen.

## **9. Bestehende und geplante Maßnahmen zu Erhaltung**

Der Rangglersport hat sich mit seinen 4 Verbänden zur Aufgabe gesetzt diese Sportart so weiterzuleiten dass wir auch in Zukunft dem Besucher, Fan und der Medien immer ein kleines Andenken von unsern Veranstaltungen mitgeben können.

So ist unser Landesverband seit ca. 10 Jahren Mitglied in der Föderation des Keltisch Ringen. Alle 2 Jahre besucht abwechselnd eine Junioren- oder Allgemeine Mannschaft die Europameisterschaft. Spanien, Frankreich, Schottland, England, Holland und auch bei und in Salzburg wurden diese EM ausgetragen. Unsere Ranggler haben diese langen und finanziellen Strapazen auf sich genommen und sind mit zahlreichen EM-Titeln stolz zurück gekehrt.

## **10. Kontaktdaten der Verfasser**

Landesobmann  
Hans Bernsteiner  
Fuchshausstrasse 261  
5721 Piesendorf  
[j.bernsteiner@sbq.at](mailto:j.bernsteiner@sbq.at)

Schriftführer des Landesverbandes  
Ernst Voithofer  
Dorf 16  
5732 Mühlbach/Pzg  
[ernst.Voithofer@sbq.at](mailto:ernst.Voithofer@sbq.at)

**Piesendorf, am 07 12 2009**

**Landesobmann  
Hans Bernsteiner**

**Anbei noch ein paar Fotos vom Hundstoarangeln 2009**